

unterschätzen. Der Aufenthalt soll jedem das bieten was für ihn machbar ist, das soll der einzelne Teilnehmer auch einsehen.

Das zaghafte, mißtrauische Abtasten der Teilnehmer in den ersten Tagen unseres Aufenthaltes wird nur zögernd und langsam durch großes Vertrauen ersetzt, Vertrauen das zunehmend wächst durch das gegenseitige Verständnis, den gegenseitigen Respekt, die gegenseitige Anerkennung. Zusehends wird es ein Zusammenleben wie in einer Großfamilie. Auch die Betreuer spüren das in ihrem Tagesplan. Verständlich ist daher die große Traurigkeit am Schluß dieses Ferienaufenthaltes.

Yvonne MAJERUS

**Dât Geschäft wo' Dir fand
wât Dir sicht**



**Librairie - Papeterie
- Jouets éducatifs
Fournitures pour écoles**

27, Rue du fossé LUXEMBOURG